

Q-101.829 - Zieladresse im DvISE Grabbing Server

Q-101.829 - Zieladresse im DvISE Grabbing Server

aus Tobit KB importiert - vom 27.10.2006 - [Beitrag bei Tobit](#)

Problem

Nachrichten, die über den DvISE Grabbing Server empfangen werden, erscheinen mehrfach im Eingangsbuch sowie im Unverteilt-Archive.

Antwort

Öffnen Sie im DvISE Grabbing Server den Menüpunkt »Zieladresse«, welchen Sie im DvISE Administrator unter »Grabbing Server -> Datenbanken -> POP3 Postfächer -> "Name des Postfaches"« bzw. unter Novell NetWare unter »Konfiguration -> Postfächer -> "Name des Postfaches"« finden.

Bei eMails, die gleichzeitig an mehrere Empfänger versendet wurden, stehen all diese Adressen gleichberechtigt nebeneinander im Empfänger-Adressfeld (To-Feld). Hierdurch können Probleme auftreten, da auf diese Weise der individuelle Empfänger der aktuellen Nachricht nicht eindeutig ermittelt werden kann. Das führt dazu, dass nach dem Abholen der eMail durch den DvISE Grabbing Server sämtliche Adressen des To-Feldes ausgewertet werden. Aus diesem Grund wird für alle Empfängeradressen, die nicht im eigenen System existieren ein Eintrag im »Unverteilt« Archive erzeugt.

Wenn Sie dies vermeiden möchten, und hierzu nicht die Auswertung eines [zusätzlichen Adressfeldes](#) zur Verfügung steht, können Sie die gültigen Adressen durch entsprechende Einträge in dem Feld Zieladresse festlegen. Folgende Eintragungen sind möglich:

Nur eine Zieladresse

Das To-Feld der abgeholten eMail wird mit diesem Eintrag überschrieben. Die empfangene Mail wird ausschließlich in dem Eingangs Archive abgelegt, das der hier eingetragenen Adresse entspricht. Alle weiteren Adressen des ursprünglichen To-Feldes bleiben unberücksichtigt. Beispiel:

thomas.tobit@example.com

Mehrere Adressen durch Komma getrennt

Für jede der hier eingetragenen Adressen wird überprüft, ob sie im To-Feld der abgeholten Mail enthalten ist. Nur wenn dies zutrifft, wird ein individueller Eintrag im jeweiligen Eingangs Archive erzeugt. Beispiel:

tomas.tobit@example.com, info@example.com

Adressangaben mit Wildcards

Für alle Adressen des To-Feldes, die dem hier eingetragenen Kriterium entsprechen, werden individuelle Einträge in den jeweiligen Eingangs Archives erzeugt. Adressen, die diesem Kriterium nicht entsprechen, bleiben unberücksichtigt. Als Wildcards können die Zeichen * (entspricht einer beliebigen Zeichenkette) und ? (entspricht einem beliebigen Zeichen) verwendet werden. Auch die Angabe einer Kombination verschiedener Adressen mit oder ohne Wildcards ist möglich. Hierbei ist als Trennzeichen das Komma zu verwenden. Beispiel:

*@example.com, werk?@example.net, info@example.net

Angabe eines direkten Zielarchives

Anstatt einer Adressangabe können Sie als Zieladresse auch den Pfad eines gewünschten Zielarchives eintragen. Hierbei ist der Real Name des Archives zu verwenden. Es ist der komplette Pfad beginnend beim DVISE-Rootverzeichnis anzugeben. Beispiel:

DAVID\ARCHIVE\USER\10004000\IN

Hinweis:

Die Angabe eines Zielarchives kann nicht mit den oben genannten Adressangaben kombiniert werden.